

## Naturnahe Schulhofgestaltung der IGS



Nach jahrelanger Vorbereitungszeit wurde jetzt das erste Teilprojekt der naturnahen Schulhofgestaltung fertiggestellt. Im sogenannten "Chillpark" sind vier Hängematten unter neu gepflanzten Bäumen angeordnet. Ein kleiner Hügel aus Steinen und ein Beet mit Sträuchern runden diese kleine grüne Insel optisch ab. Das ca. 120 qm große Areal mit großen Findlingen umrandet und Holzhackschnitzeln aufgefüllt ist ideal zum "chillen" und toben. Kleine und große Schüler treffen sich hier zwischen den Unterrichtsstunden. Hier können die Jugendlichen natürliche Lebensräume entdecken und mal nicht nur am



Smartphone kleben. Zusammen mit Schülern, Lehrern, Eltern und einem erfahrenen Landschaftsarchitekten wurde der Gesamtplan des Projekts „naturnahe Schulhofgestaltung“ geplant. Dann konnte es endlich im September 2014 losgehen. An mehreren Samstagen wurde mit teilweise über 40 Helfern gearbeitet. Der "Chillpark" wurde vom Förderverein der Schule (Freundeskreis der IGS Mutterstadt) finanziert. Generationen von Eltern haben in der Vergangenheit durch die Erlöse beim jährlichen Adventsmarkt und vielen anderen Aktivitäten für die notwendigen finanziellen Mittel gesorgt.

*(Amtsblatt vom 26. März 2015)  
(Bilder: Gerd Deffner)*